



Steueroptimierte Nachfolgeregelung für KMU: Unternehmen attraktiver machen und private Vorsorge optimieren

Stephan Illi

CEO und Präsident des Verwaltungsrats Consulta AG

Sven Kamber

Head Brokercenter Individual Life Deutschschweiz AXA

Spätestens sieben Jahr vor der Pensionierung eines Unternehmensinhabers muss die Planung der Nachfolgeregelung an die Hand genommen werden. Wichtig dabei ist der "360-Grad-Beratungsansatz". Dabei werden der Unternehmenswert, die private Vermögens- und Vorsorgesituation des Unternehmers sowie die Nachfolgepläne berücksichtigt. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden anhand von konkreten Beispielen diesen Ansatz kennen und haben Instrumente zur Hand um, Verkaufsmöglichkeiten für Vorsorgeprodukte für Unternehmer zu identifizieren, anzusprechen und erfolgreich bei der Umsetzung zu begleiten. Wir zeigen, was Ihre Rolle als Broker dabei sein könnte und wie sich das Erfolgskonzept zwischen Ihnen als Broker, dem Unternehmer, der AXA und der Consulta präsentiert. Ebenso erklären wir, wie unser Ansatz zu einem steuer- und vorsorgeoptimierten, marktfähigen Unternehmensverkauf beiträgt.



Stephan Illi schloss im Oktober 2000 sein Studium an der Universität St. Gallen (HSG) ab. Danach war er 6 Jahre lang als Wirtschaftsberater bei der börsenkotierten Crealogix AG tätig. Ende 2006 tritt er als Partner in die Unternehmensberatung bei der Consulta ein, seit 2011 ist er CEO, Verwaltungsratspräsident und Inhaber der Consulta AG Wirtschafts- und Unternehmensberatung und hat über 100 Nachfolgeregelungen begleitet.

Sven Kamber ist seit 2015 für die AXA tätig. Der diplomierte Betriebsökonom NDS HF mit Weiterbildungen als Finanzplaner mit eidg. FA und Vermögensberater mit eidg. FA (AZEK) leitet seit 1.1.204 das Brokercenter Individual Life. Daneben unterrichtet er an der Akademie St. Gallen Finanzplanungslehre im Lehrgang «Finanzplaner mit eidg. FA».

